

Bericht zum Strassenbau und Strassenbauprogramm 2017 – 2020 (Botschaften Heft Nr. 14 / 2015–2016, S. 985)

PROTOKOLL

der Sitzung der Kommission für Umwelt, Verkehr und Energie

Datum: Donnerstag, 31. März 2016, 9.15 Uhr – 14.35 Uhr

Ort: Schulungsraum Grossratsgebäude, Chur

Präsenz: Felix (Haldenstein; Kommissionspräsident), Sax (Kommissionsvizepräsident), Albertin, Deplazes, Giacomelli, Grass, Heiz, Joos, Koch (Tamins), Koch (Igis), Vetsch (Pragg-Jenaz), Gross (Protokoll)

RR Cavigelli (Vorsteher BVFD), Crameri (DS BVFD), Knuchel (Kantonsingenieur), Quinter (juristischer Mitarbeiter BVFD), Obrecht (Leiter Gesamtplanung/Standard, Tiefbauamt)

entschuldigt: Joos (am Nachmittag)

I. Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

II. Detailberatung

Antrag der Kommission auf Abgabe einer Erklärung des Grossen Rates

Die Kommission schlägt dem Grossen Rat die Abgabe folgender Erklärung im Sinne von Art. 66 des Grossratsgesetzes vor:

Der Grosse Rat nimmt vom Bericht der Regierung zum Strassenbau und Strassenbauprogramm 2017 – 2020 samt Anhängen in zustimmendem Sinne Kenntnis.

Der Grosse Rat unterstützt die von der Regierung in ihrem Bericht formulierten Strategien, Wirkungsziele, die Priorisierung der Bauvorhaben, den Mitteleinsatz, das Programm Ausbau der Haupt- und Verbindungsstrassen sowie das Programm baulicher Unterhalt Kantonsstrassen.